

Blockflötenensemble Thun – Bern Süd

Ich heisse: **Marianne Scheidegger.**

Ich komme aus der Gemeinde: **Bümpliz, Bern-Süd.**

Welche Flöten spiele ich? **Ich spiele alle Blockflöten, habe aber Leitungsfunktion.**

Seit wann bin ich dabei? **Ich bin dabei, seit es die Blockflötengruppe Thun-Bern gibt, und das ist glaub ich seit 1991.**

Was motiviert mich immer wieder zu üben oder vorzubereiten?
Ich bin motiviert, mich immer wieder neu vorzubereiten, weil...

- die Spieler und Spielerinnen mir positive Rückmeldungen geben.
- ich Spieler und Spielerinnen in der Blockflötengruppe habe, welche motiviert sind zu üben und regelmässig zu proben.
- wir es untereinander guthaben und auch bei einem Höck viel gelacht wird, aber auch Ernstes möglich ist zu besprechen.
- ich in der Regel glücklich und zufrieden nach Hause komme.
- die Musik wirkt und mir inneren Frieden gibt.
- ich gerne Blockflöte spiele und auch gerne die Freude am Instrument vermittele.
-und aus der Situation gegeben ist es schön, das Wochenende mit Musik zu beginnen.

Da würde ich gerne einmal vorspielen:

Ich bin froh um Anregungen der Spieler und Spielerinnen, wo sie gerne spielen möchten.

Ich selber spiele gerne überall, wo wir willkommen sind.

Ich nehme gerne Anregungen der Spielerinnen und Spieler entgegen.

Zu den neuen Stücken:

Ich habe gerne verschiedene Aspekte, natürlich liebe ich die Hauptmusik der Blockflöte, den Barock.

- Bach, Choral für das Weihnachtsfest und Jahresende (eignet sich immer gut, einen entsprechenden Gottesdienst zu umrahmen)
- Paul Peurl, Intrada (ein mir unbekannter Komponist aus dem Frühbarock oder Renaissance-"müsste ich noch nachschauen"-1560-1625)
- Doppelbauer, Hochzeitsmarsch (ein Komponist der Moderne (1918-1989), die Musik geht in Richtung Volksmusik)
- Marcello, Sonate (Sololiteratur der Blockflöte aus dem Barock mit Basso Continuo)
- weitere kleine barocke zweistimmige Stücke

Das alles sind meine Ideen für das neue Jahr, es wird bestimmt noch Anpassungen geben.

Neu möchten wir einmal eine Zeitlang einen Teil der Probe in kleinen Gruppen arbeiten und zweistimmige Musik erarbeiten.

Ich habe bis jetzt eine Anfrage in Wattwil. Ich muss dazu aber noch aktiv werden und mit dem dortigen Vorsteher Kontakt aufnehmen.

Für mich ist es wichtig, dass die Spieler und Spielerinnen motiviert sind und gerne in die Proben kommen. Dass ihnen eine Probe wichtig ist und in der Regel Priorität hat. Dass die Spieler und Spielerinnen Freude am gemeinsamen Musizieren haben und auch bereit sind und die nötige Zeit haben, zuhause zu üben. Ein gutes Klima (das haben wir ja immer gehabt). Ich bin auch sehr froh, die Arbeit nicht alleine zu machen, denn es gibt doch recht viel Arbeit, die dazu nötig ist, auch organisatorisch. Zudem ist das ganze auch interessanter, wenn zwei Menschen ihre Ideen hineinbringen.

Was uns seit Beginn der Blockflötengruppe manchmal mehr, manchmal weniger gefehlt hat, ist die nötige Betreuung von oben, oder von einer Fachperson Musik. Einerseits seelsorgerisch und unterstützend, andererseits auch fachlich beratend. Das ist ein bisschen der Wermutstropfen...